

Weiterentwicklung und Ausbau der Berliner Familienzentren

Antrag auf Förderung

1. Antragsteller

Projekttitel:

Antragsnummer / Id-Nr.

wird von der Servicestelle ausgefüllt

1.1 Allgemeine Daten der Einrichtung

Name des Trägers

Name der Einrichtung

Art der Einrichtung

Straße

Hausnr

PLZ

Ort

Bezirk

1.2 Ansprechpartner/-in

Inhaltliche Rückfragen

Frau Name

Vorname

Telefon

E-Mail

Funktion

Rückfragen zum Finanzplan

Frau Name

Vorname

Telefon

E-Mail

Funktion

Unterschriftsberechtigte Person

Frau Name

Vorname

Funktion

2. Fördervoraussetzungen

2.1 Sozialraum / Region

Bitte benennen Sie hier den Planungsraum, in welchem die Einrichtung liegt bzw. aufgebaut werden soll und beschreiben diesen. Die bestehende bzw. zu entwickelnde Einrichtung muss in einem/einer von den bezirklichen Jugendämtern benannten Sozialraum/Region liegen!

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

Schlüssel (8-stellig)

Bezirk

Prognoseraum

Bezirksregion

Planungsraum

Beschreibung:

max. 500 Zeichen

2.2 Trägerstruktur

Der Träger der Einrichtung bewirbt sich für die Arbeit als Familienzentrum ...

als Kindertageseinrichtung

in Kooperation mit einer Kindertageseinrichtung

Falls Sie sich in Kooperation mit einer Kindertageseinrichtung bewerben, benennen Sie bitte im

2.2.1 Folgenden die kooperierende/n Kindertageseinrichtung/en:

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

(1.) Name des Trägers

Name der Einrichtung

Art der Einrichtung

Straße

Hausnr.

PLZ Ort

Bezirk

(2.) Name des Trägers

Name der Einrichtung

Art der Einrichtung

Straße

Hausnr.

PLZ Ort

Bezirk

2.2.2 Falls Sie sich in Kooperation mit einer oder mehreren Kindertageseinrichtung/en bewerben, beschreiben Sie bitte im Folgenden die Kooperation.

max. 500 Zeichen

2.3 Raumkonzept

Bitte erläutern Sie die räumliche Situation des geplanten Familienzentrums. Beschreiben Sie bitte die Lage und Größe des Raumes und erläutern Sie, ob der Raum vorrangig für das Familienzentrum oder auch anderweitig genutzt wird. Bitte beschreiben Sie, wie der Raum auch für Familien, deren Kinder die betreffende/n Kita/s nicht besuchen, zugänglich ist. Die Darstellung des Raumkonzepts ist **als Anlage** dem Antrag beizufügen.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

3. Angaben zum Träger

3.1 Beschreibung des Trägerprofils

Bitte beschreiben Sie hier folgende Punkte: Organisationsform, Zweck, Größe, Anzahl der Mitarbeiter/-innen, Arbeitsfelder, Standards der Qualitätssicherung.

max. 1.500 Zeichen

3.2 Bereits bestehende Leistungsangebote des Trägers

Bitte kreuzen Sie an, in welchen Bereichen über die Kindertagesbetreuung hinaus bereits Leistungsangebote vorhanden sind und erläutern Sie diese Angebote.
Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

a) Familienbildung / Familienförderung

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist bereits im Angebotsspektrum enthalten

ist nicht im Angebotsspektrum enthalten

b) Frühe Hilfen

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist bereits im Angebotsspektrum enthalten

ist nicht im Angebotsspektrum enthalten

c) Arbeit mit Geflüchteten

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist bereits im Angebotsspektrum enthalten

ist nicht im Angebotsspektrum enthalten

d) Hilfen zur Erziehung

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist bereits im Angebotsspektrum enthalten

ist nicht im Angebotsspektrum enthalten

- e) Leistung der Kinder- und Jugendhilfe im schulischen Kontext**
ist bereits im Angebotsspektrum enthalten
- Beschreibung:
max. 500 Zeichen *ist nicht im Angebotsspektrum enthalten*

- f) Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit**
ist bereits im Angebotsspektrum enthalten
- Beschreibung:
max. 500 Zeichen *ist nicht im Angebotsspektrum enthalten*

- g) Sonstiges**
ist bereits im Angebotsspektrum enthalten
- Beschreibung:
max. 500 Zeichen *ist nicht im Angebotsspektrum enthalten*

3.3 Bedingungen des Projektstarts

Bitte geben Sie an, wie Sie eine kurzfristige Personalgewinnung gewährleisten.
max. 700 Zeichen

4. Zielgruppe im Sozialraum / in der Region

Sie haben als Sozialraum angegeben:

4.1 Statistische Angaben zur Bevölkerung

Bitte machen Sie Angaben zu statistischen Kennwerten Ihres/r Sozialraums / Region. Wenn Sie keine Angaben bezogen auf Ihren/r Sozialraum / Region (z.B. Planungsraum) machen können, geben Sie bitte die Zahlen der nächst höheren Ebene (z.B. Bezirksregion) an.
Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

a) Einwohnerzahl des Wirkungsfeldes gesamt

b) Leistungsbezug

ALG I %

ALG II %

c) Angaben zu Familien im Sozialraum:

Anzahl Geburten

Anzahl von Familien mit Kindern unter 6 Jahren

Anzahl von Ein-Eltern-Familien mit Kindern unter 6 Jahren

4.2 Zielgruppe im Sozialraum und deren Unterstützungsbedarfe

Bitte beschreiben Sie die Zielgruppe der Familien, insbesondere mit jüngeren Kindern, die in Ihrem Sozialraum leben (z.B. hinsichtlich Alter, Familienstruktur/Familienstand, Migrationshintergrund, Erwerbstätigkeit). Leben in dem benannten Sozialraum Regenbogenfamilien? Bitte stellen Sie dar, welchen Unterstützungsbedarf diese Familien haben.

max. 1.500 Zeichen

4.3 Vorhandene Unterstützungsstruktur im Sozialraum / in der Region

Bitte beschreiben Sie hier die bereits vorhandene Hilfs- und Unterstützungsstruktur für Familien, insbesondere für Familien mit jüngeren Kindern, im Sozialraum / in der Region. Benennen Sie dabei Akteure und Angebote.

max. 1.000 Zeichen

5. Pädagogisches Konzept

5.1 Pädagogisches Konzept des Familienzentrums

Bitte beschreiben Sie die Inhalte Ihrer pädagogischen Konzeption. Erläutern Sie Ihre pädagogischen Ziele, Schwerpunkte und Methoden zum Leistungsangebot des **geplanten Familienzentrums** und treffen Sie Aussagen zu den verschiedenen Angeboten der Familienbildung/-förderung, Frühen Hilfen und Informationsangebote im Sozialraum für (Regenbogen-)Familien über Hilfs- und Unterstützungsangebote.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

max. 3.000 Zeichen

5.2 Zusätzliche Angebote des Familienzentrums

Bitte geben Sie an, welche zusätzlichen nachfolgenden Angebote im Familienzentrum **geplant** sind, zum Beispiel:

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

a) Beratungsangebote

Beschreibung: *ist geplant*
max. 500 Zeichen *ist nicht geplant*

b) Elternt raining

Beschreibung: *ist geplant*
max. 500 Zeichen *ist nicht geplant*

c) Familienbildungsangebote

Beschreibung: *ist geplant*
max. 500 Zeichen *ist nicht geplant*

d) Frühe Hilfen / Familienhebammen

Beschreibung: *ist geplant*
max. 500 Zeichen *ist nicht geplant*

e) Gesundheitsberatung

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant
ist nicht geplant

f) Interkulturelle Angebote

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant
ist nicht geplant

g) Schuldnerberatung

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant
ist nicht geplant

h) Sprachkurse

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant
ist nicht geplant

i) Treffpunktmöglichkeiten in Form von Familiencafés oder Familienclubs

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant
ist nicht geplant

j) Sonstiges

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant

ist nicht geplant

k) Kostenfreie Angebote für sozial benachteiligte Familien

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant

ist nicht geplant

l) Öffnungszeiten

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant

ist nicht geplant

m) Partizipationsmöglichkeiten der Zielgruppe

Beschreibung:
max. 500 Zeichen

ist geplant

ist nicht geplant

6. Vernetzung und Kooperation

6.1 Vernetzung des Trägers bzw. der Einrichtung

Bitte beschreiben Sie die Vernetzung und Kooperationsbeziehungen des Trägers im Sozialraum. Bitte geben Sie an, welche anderen sozialen Treffpunkte im Umkreis vorhanden sind und wie Sie mit denen kooperieren wollen.

max. 1200 Zeichen

6.2 Einbindung ins Netzwerk vor Ort

Bitte wählen Sie aus, in welchen der folgenden Vernetzungsgremien im Sozialraum / Region der Träger vertreten und aktiv ist und weisen Sie dies nach:

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

- a) AG 78 (gem. § 78 des Achten Buches Sozialgesetz - SGB VIII)

Beschreibung:

max. 150 Zeichen

- b) Sozialraum/Kiez-AG

Beschreibung:

max. 150 Zeichen

- c) Bezirkliche Kinderschutzgremien

Beschreibung:

max. 150 Zeichen

- d) Netzwerk Frühe Hilfen

Beschreibung:

max. 150 Zeichen

- e) Sonstige, und zwar:

Beschreibung:

max. 150 Zeichen

- f) keine Vertretung in Gremien vor Ort

6.3 Kooperationspartner außerhalb der Jugendhilfe

Bitte kreuzen Sie an, zu welchen Partnern außerhalb der Jugendhilfe Kooperationsbeziehungen bestehen und **fügen Sie vorhandene Nachweise dem Antrag bei**.
Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!

Kooperation vorhanden:

Beratungsstellen

Bibliotheken

Gesundheitseinrichtungen

(Familien-)Hebammen

Musikvereine/Musikschulen

Quartiersmanagement

Regionale Bildungsnetzwerke

Schulen

Senioreneinrichtungen

Sportvereine

Stadtteilzentren/ Nachbarschaftszentren/ Mehrgenerationenhäuser

Unterkünfte für Geflüchtete

Volkshochschulen

Wohnungsbaugesellschaften

sonstiges,

und zwar:

7. Projektplanung und Zielstellung

7.1 Projektplanung

Bitte stellen Sie stichwortartig Projektphasen und Meilensteine für die Projektlaufzeit dar.

max. 1.000 Zeichen

7.2 Ziele und Indikatoren zum Aufbau des Familienzentrums

Bitte geben Sie für jedes der folgenden vier Handlungsfelder bis zu drei Ziele Ihres Familienzentrums an. Operationalisieren Sie diese Ziele anhand messbarer Indikatoren und geben Sie Zielwerte für das Jahr 2020 für die Überprüfung der Indikatoren an.

(Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Arbeitshilfe!)

	Ziel (max. 250 Zeichen)	Indikator (max. 250 Zeichen)	Zielwert (max. 100 Zeichen)
1. Familienbildung			
1.1			
1.2			
1.3			
2. Frühe Hilfen			
2.1			
2.2			

	Ziel (max. 250 Zeichen)	Indikator (max. 250 Zeichen)	Zielwert (max. 100 Zeichen)
2.3			

3. Beratung und Unterstützung

3.1			
3.2			
3.3			

4. Begegnung und Selbsthilfe

4.1			
4.2			

	Ziel (max. 250 Zeichen)	Indikator (max. 250 Zeichen)	Zielwert (max. 100 Zeichen)
4.3			

8. Unterschrift und Anlagen

STEMPEL

Ort

Datum

Unterschrift